

Bausteine innovativer Mobilitätsangebote

INTEGRATION FAHRRAD - ÖPNV

VERTRIEB
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen

NETZ
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen

ORGANISATION / VERTRÄGE
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen

FINANZIERUNG
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen
 - Leihstationen

Bicing Barcelona

Seit 2007
 ~ 6000 Räder
 ~ 400 Stationen
 > 180.000 registrierte Benutzer (2008)
 > 13,5 Mio. Fahrten (2008)

> Finanzierung durch kommunale Parkraumbewirtschaftung „Area Verde“ (5,5 Mio € p.a.)
 > Betreiber Clear Channel
 > Jahreskarte 30 Euro
 > erste halbe Std. frei
 > weitere halbe Std. 50 Cent

Quelle: Bracher, „Leihräder als globaler Trend? Valousten in Paris? Modellversuch in Deutschland“, 2010.

Pedelects

Quelle: Bracher, „Was können wir von unseren Nachbarn lernen?“, Juni 2010.

Car2Go

Quelle: Bracher, „Was können wir von unseren Nachbarn lernen?“, Juni 2010.

„Shared Space“ – Beispiel Chambéry: viele Mischverkehrsflächen seit 20 Jahren

Quelle: Bracher, „Was können wir von unseren Nachbarn lernen?“, Juni 2010.

verschiedene Quellen

FAZIT

Ein zukunftsfähiger Stadtverkehr setzt eine Erweiterung der Mobilitäts Optionen voraus, die zunehmend auch mit Handlungsansätzen der Wohnraumversorgung verbunden sein müssen:

- Erhaltung, Aufwertung und Erweiterung der Nahraumausstattung mit Nutzungsoptionen (Arbeit, Ausbildung, soziale Infrastruktur, Versorgung, Dienstleistung, Freizeit, Erholung,...),
- Stärkung der Nahraum-Verkehrsmittel Fußverkehr und Fahrradverkehr,
- Erweiterung der Ausdehnungs- und Nutzungsbereiche für Zweiräder durch Elektro-Fahrräder (Pedelects, E-Bikes, Segways): Erreichbarkeit, physische Belastung, Zuladung,
- Car-Sharing, Mietfahrzeuge („Benutzen statt Besitzen“),